

Pressemitteilung

22/2002

Idole ehren den Meister

Die Deutsche Fußball Liga GmbH (DFL) freut sich auf einen der spannendsten Bundesliga – Endspurts aller Zeiten. Mit Tabellenführer Borussia Dortmund, Bayer 04 Leverkusen und Titelverteidiger Bayern München können am Samstag noch drei Mannschaften am letzten Spieltag Deutscher Meister werden – eine Konstellation, die es zuletzt vor 10 Jahren in der Saison 1991/1992 gab (Meister VfB Stuttgart vor Borussia Dortmund und Eintracht Frankfurt).

Auch bei der Meisterehrung wird die DFL am Samstag neue Wege gehen. Der neue Deutsche Meister wird die im Durchmesser 53 cm große Meisterschale aus der Hand einer Bundesligalegende entgegen nehmen. Die Idole Gerd Müller (365 Tore), Uwe Seeler (137 Tore) und Klaus Fischer (268 Tore), die einst Millionen mit ihren Toren begeisterten, werden die Offiziellen bei der Überreichung unterstützen.

„Diese drei außergewöhnlichen Torjäger haben ein Stück Bundesligageschichte geschrieben und verleihen der Ehrung zusätzlichen Glanz“, sagt Heribert Bruchhagen, Geschäftsführer Spielbetrieb der DFL. Mit Gerd Müller würden Werner Hackmann, Vorstandsvorsitzender des Ligaverbandes und DFL-Geschäftsführer Michael Pfad im Dortmunder Westfalenstadion, mit Uwe Seeler, Harald Strutz, dem stellvertretenden Vorsitzenden des Ligaverbandes und DFL-Geschäftsführer Heribert Bruchhagen in der Leverkusener BayArena die Ehrung vornehmen. In München würde Klaus Fischer gemeinsam mit den DFL-Geschäftsführern Wilfried Straub und Christian Müller die Schale überreichen.

Auch logistisch ist die DFL auf die Ausnahmesituation vorbereitet. Die Originalschale geht traditionell zum Tabellenführer nach Dortmund, nach Leverkusen und München wird jeweils eine Replika gesandt.

Frankfurt/Main, den 30.04.02

gez. Tom Bender
Leiter Öffentlichkeitsarbeit und Promotion

Deutsche Fußball Liga GmbH
Otto-Fleck-Schneise 6
60528 Frankfurt
E-Mail: presse@bundesliga.de
Telefon: 069/65005-333
Fax: 069/65005-557